

## So finden Sie bei Windows Rechnern 'Pending Reboots' heraus!

Wir kennen es alle - am Ende einer Installation fordert Windows Sie auf, das System neu zu starten, damit die durchgeführten Änderungen auch wirksam werden können. Bei vielen Anwendungen aber ist - aus welchen Gründen auch immer - ein Neustart nicht sofort möglich.

Diese Warnung sollte eigentlich zu Beginn einer Installation bzw. eines Updates erscheinen - das wird jedoch von vielen Herstellern nicht abgefragt. Schlimmer noch ist die Tatsache, wenn sie am Ende einer NetWorker Installation bzw. eines Updates erscheint. Und wer den NetWorker kennt, weiß, daß er eigentlich nicht die Ursache hierfür sein kann.

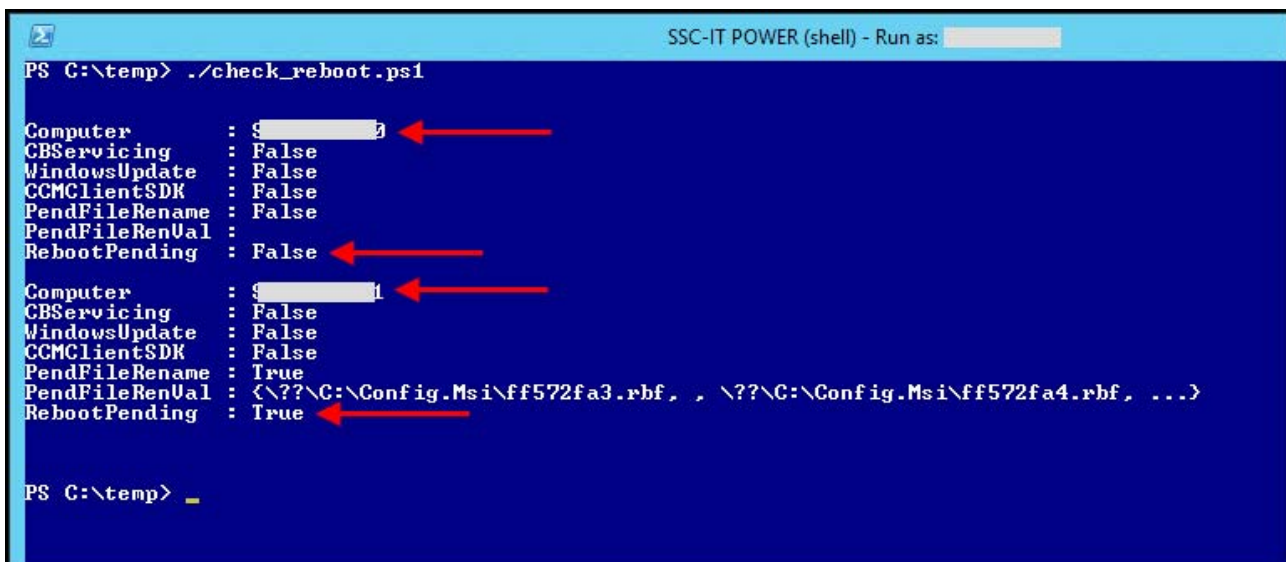
Aus diesem Grund sollten Sie vor der Installation/dem Update der NetWorker Software diese 2 Dinge überprüfen:

- Wartet der Rechner überhaupt auf einen Reboot und wenn ja,
- Welcher Vorgang ist dafür verantwortlich?

Für die Lösung der ersten Aufgabenstellung habe ich im Internet unter dieser URL ein passendes PowerShell Script gefunden:

<https://gallery.technet.microsoft.com/scriptcenter/Get-PendingReboot-Query-bdb79542>

Ich habe es entsprechend adaptiert. Hier die direkte Gegenüberstellung zweier Rechner:



```

SSC-IT POWER (shell) - Run as:
PS C:\temp> ./check_reboot.ps1

Computer      : [redacted]
CBServicing   : False
WindowsUpdate : False
CCMClientSDK  : False
PendFileRename : False
PendFileRenUal : False
RebootPending : False

Computer      : [redacted]
CBServicing   : False
WindowsUpdate : False
CCMClientSDK  : False
PendFileRename : True
PendFileRenUal : <??\C:\Config.Msi\ff572fa3.rbf, , \??\C:\Config.Msi\ff572fa4.rbf, ...>
RebootPending : True

PS C:\temp>
    
```



Bei kritischen Rechnern macht es Sinn, das Script **natürlich vor** einer NetWorker Installation/einem Update aufzurufen.

Für die zweite Aufgabe macht es Sinn, die Registry nach dem String *Reboot* bzw. nach *RequiresReboot* zu durchsuchen. Dann fällt Ihnen hoffentlich auf, daß diese Aktion gar nicht durch den NetWorker eingefordert wird:

